

**Niederschrift  
über die 27. Sitzung der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Jesberg  
am Montag, dem 10. Februar 2025 um 20.00 Uhr  
in der Kellerwald-Halle**

**Anwesend waren:**

Aubel, Bernd, Jesberg  
Helwig, Andreas, Jesberg OT Elnrode/Strang  
Knauff, Ulrike, Jesberg  
Klitsch, Lothar, Jesberg  
Kupetz, Torsten, Jesberg  
Kurzrock, Ernst, Jesberg  
von Loewenstein, Caspar-Friedrich, Jesberg OT Reptich  
Lukasch, Martin, Jesberg OT Elnrode/Strang  
Noll, Günter, Jesberg OT Densberg  
Rödding, Heike, Jesberg  
Stumpf, Heinz, Jesberg OT Hundshausen  
Weinberger, Christiane, Jesberg  
Wölk, Kai, Jesberg OT Hundshausen  
Wolf, Michael, Jesberg

**Es fehlte entschuldigt:**

Sprenger, Johannes, Jesberg

**Vom Gemeindevorstand waren anwesend:**

Manz, Heiko, Bürgermeister, Jesberg-OT Densberg  
Wetzlar, Klaus, I. Beigeordneter, Jesberg-OT Densberg  
Abraham, Horst, Jesberg OT Hundshausen  
Messirek, Norbert, Jesberg-OT Elnrode/Strang  
Stengler, Bernd, Jesberg

**Schriftführer:**

Roth, Andreas, Jesberg OT Reptich

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung um 20:00 Uhr.  
Er begrüßte die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, Frau Thiery von der örtlichen Presse sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Der Vorsitzende stellte sodann fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Gegen die Form und Frist der Einladung haben sich keine Einwände ergeben.

## **TOP 1      Rückbestätigung zum Fortbestand der Bürgschaftsurkunde zur langfristigen Finanzierung der EAM-Gruppe**

Die Gemeinde Jesberg ist seit dem Jahr 2014 mittelbar an der EAM GmbH & Co KG beteiligt, welche im Rahmen der Rekommunalisierung über Darlehen finanziert wurde. Dieser Konsortialkredit wurde ursprünglich mit einem Betrag von 617,5 Mio. EUR aufgenommen und kontinuierlich auf jetzt 237 Mio. EUR getilgt.

Um eine Finanzierung zu attraktiven Konditionen weiterhin zu erhalten, bedarf es einer Anpassung der Konsortialkreditvereinbarung.

Bürgermeister Manz erläutert das Verfahren zum Fortbestand der Bürgschaftserklärung, welcher zur Sicherung der aktuellen und zukünftigen Ansprüche der Kreditgeber notwendig ist und verweist auf die umfassenden Erläuterungen durch die EAM.

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

### **Beschluss:**

- 1. Die Gemeinde Jesberg bestätigt den Fortbestand der Bürgschaftserklärung vom 10.11.2014, welche zur Sicherung sämtlicher gegenwärtiger und zukünftiger Ansprüche der Kreditgeber aus oder im Zusammenhang mit der Konsortialkreditvereinbarung vom 13. Dezember 2013 zwischen der EAM GmbH & Co. KG als Kreditnehmer und der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, der Landesbank Baden-Württemberg und der Deutschen Kreditbank AG und sowie weiteren Banken und Sparkassen als Kreditgeber anteilig abgegeben hat.**
- 2. Zur Umsetzung des vorstehenden Beschlusses wird der Gemeindevorstand der Gemeinde Jesberg ermächtigt und beauftragt, sämtliche hierfür notwendigen Willenserklärungen abzugeben insbesondere die entsprechende Rückbestätigung zum Fortbestand der Bürgschaftserklärung zu unterzeichnen.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

## **TOP 2      Antrag der CDU-Fraktion auf Prüfung der Bürgerbeteiligung an den Windkraftanlagen bzw. deren Betreibergesellschaften/-genossenschaften**

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Torsten Kupetz begründet den Antrag. In seinen Ausführungen verweist er darauf, dass es sinnvoll sei, die Bürgerbeteiligung an einer evtl. Betreibergesellschaft/-genossenschaft anzubieten.

Bürgermeister Manz ergänzt, dass diesbezüglich bereits in Neuental eine Infoveranstaltung stattgefunden hat und in der nächsten Sitzung der

Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg am 31.03.2025 zu diesem Thema die Fa. Juwi AG eingeladen werden soll.  
In diesem Zusammenhang gestellte Fragen wurden beantwortet.

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachstehende Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beauftragt den Gemeindevorstand eine Prüfung zu veranlassen, inwiefern die Einwohner der Gemeinde Jesberg an den Windkraftanlagen und deren möglichen Betreibergesellschaften/-genossenschaften beteiligt werden können.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

**TOP 3            1. Änderung der Entgelt- und Betreuungsordnung der Schulkind-Betreuung**

Bürgermeister Manz erläutert die inhaltlich zusammenhängenden TOP 3 und 4 gemeinsam. Insbesondere verweist er auf die ab 2025/2026 bestehende Verpflichtung zur Einführung einer Ganztagschule. Die Gemeinde Jesberg beabsichtigt bereits in den Sommerferien 2025 die Ganztagsbetreuung anzubieten. Vor diesem Hintergrund empfiehlt der Gemeindevorstand die 1. Änderung der Entgelt- und Benutzungsordnung für die Schulkindbetreuung zu beschließen. Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die 1. Änderung der Entgelt- und Benutzungsordnung für die Schulkindbetreuung in der vorgelegten Fassung. Diese tritt am 01.03.2025 in Kraft und mit Ablauf des 31.07.2025 außer Kraft.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 4            Kooperationsvertrag mit dem Schwalm-Eder-Kreis und der Starthilfe zum Angebot einer Ganztagschule in der Kellerwald-Schule Jesberg ab dem Schuljahr 2025/2026**

Zu TOP 4 verweist der Vorsitzende auf die Erläuterungen zu TOP 3. Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass das Betreuungsangebot erweitert wird und zusätzlich ein Mittagessen angeboten wird.

Im Kooperationsvertrag ist geregelt, dass die Gemeinde Jesberg Anstellungsträger für das Personal bleibt sowie die weiteren Regularien über die Starthilfe mit dem Schwalm-Eder-Kreis geregelt wird. Das gesamte Angebot ist kostendeckend.

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt den Kooperationsvertrag in der vorgelegten Fassung.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 5           Gebührensatzung für den Campingplatz „Kellerwald“**

Der Campingplatz wurde durch den Wohnmobilstellplatz und dem Bau des schiefen Hauses erweitert. Darüber hinaus sind die Campinggebühren auf Grund des allgemein gestiegenen Preisniveaus anzupassen, so Bürgermeister Manz. Die Gebührenordnung wurde mit dem Platzwartteam erarbeitet und dem Gemeindevorstand vorgelegt. Der Gemeindevorstand empfiehlt die neue Gebührenordnung in der vorgelegten Fassung zu beschließen. Auch der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung.

**Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die Änderung der Gebührenordnung für den Campingplatz „Kellerwald“ der Gemeinde Jesberg in der vorgelegten Fassung.**

**Die neue Gebührenordnung tritt zum 01.04.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die alte Gebührenordnung vom 01.11.2022 außer Kraft.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 6           Haushaltssatzung mit -plan 2025**

Der Vorsitzende Wolf verweist auf die in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung eingebrachte Haushaltssatzung mit -plan 2025. Allen Ortsbeiräten wurde der Plan zur Anhörung vorgelegt und es sind keine negativen Stellungnahmen eingegangen.

Bürgermeister Manz teilt mit, dass aufgrund eines Schadensereignisses an der Wasserleitung in Elnrode/Strang zu Beginn des Jahres die Instandsetzung der Wasserleitung als auch der Stromleitung unabdingbar ist. Die Investitionskosten belaufen sich auf ca. 250.000,00 EUR, welche jedoch noch in den Haushalt 2025 einfließen müssen.

Insofern wird der Entwurf der Haushaltssatzung mit –plan 2025 auf Antrag des Gemeindevorstands entsprechend geändert.

Nach den abgegebenen Stellungnahmen wird der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend der nachfolgende Beschluss gefasst.

### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt die vorgelegte Haushaltssatzung mit -plan 2025 in der aktualisierten Fassung.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

Es wurde vereinbart, dass die aktualisierte Fassung der Haushaltssatzung mit –plan 2025 allen Parlamentariern zur Verfügung gestellt wird.

### **TOP 7      Haushaltssicherungskonzept 2025**

Das Haushaltssicherungskonzept ist wie in den Jahren zuvor auch geschehen fortzuschreiben, so lang Fehlbeträge aus den Vorjahren auszugleichen sind. Dem wird hiermit Rechnung getragen. Wesentliche Veränderungen haben sich nicht ergeben, so dass festgestellt werden kann, dass der Altfehlbetrag bis 2028 vollständig abgebaut werden kann.

Auch hierzu werden entsprechende Stellungnahmen abgegeben. Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachfolgende Beschluss gefasst.

### **Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg beschließt das vorgelegte Haushaltssicherungskonzept 2025-2028.**

**Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“**

## TOP 8      **Mitteilungen**

Bürgermeister Manz teilt mit, dass

- an der Kläranlage die Steuerung getauscht wurde und in Elnrode eine Pumpe gewechselt werden musste.
- Badeaufsichten für die Schwimmbad-Saison 2025 gesucht werden.
- die B 3 in der OD von Jesberg planmäßig im Sommer 2025 saniert wird.
- es bei der Müllentsorgung zu Problemen gekommen ist und diese alsbald behoben werden sollen.
- am 22. Februar 2025 die gemeinsame Jahreshauptversammlung der FFW mit Neuwahlen stattfindet.
- am Teufelsberg weitere Windenergieanlagen geplant sind.
- ein Abweichungsantrag für die PV-Anlage Elnrode bei der Regionalversammlung Nord-Osthessen vorliegt.

Ende der Sitzung: 21:21 Uhr

**Der Vorsitzende:**



**Der Schriftführer:**

